

A bit of love!

abgeschlossen!

Von -Viala-

Kapitel 3: Kai und andere Probleme!

Tari, tara, Teil drei ist da! *gg* Ich weiß, hat was länger gedauert, seit mir büdde nicht böse! Vielen, vielen Dank für die vielen Kommis, die ich von euch bekommen habe! Hier ist die Belohnung:

Es dauerte nicht lange, da kam Ray auch schon am Flughafen an. Er war mit dem Bus gefahren, damit es schneller ging. Somit hatte er auf jedenfalls schon mal nicht zu befürchten, dass Tyson, Max oder Kenny ihn noch erwischten, bevor er ins Flugzeug stieg. Ray schaute auf die riesige Anzeigetafel, um herauszufinden, wann der nächste Flug nach China ging. <Mmh, da sind zwei Flüge, einer nach Hongkong und einer nach Peking. Ich glaub ich flieg m8it dem, der mich nach Peking bringt, dass ist näher an meinem Heimatdorf dran.>

Ray bekam noch ein Ticket in der 2. Klasse und musste jetzt nur noch geschlagene 55 Minuten warten, bis sein Flug gehen sollte //kann ein Flug gehen?//. Während er in der Wartehalle wartete //was sonst?// dachte er über sein mittlerweile ehemaliges Team nach.. <Als wir vor zwei Jahren die World Championchips gewonnen haben, hätte ich nicht gedacht, das wir noch so viele Kämpfe bestreiten mussten. Da wir ja damals weltberühmt wurden, waren sie auf vielen Wohltätigkeitsturnier usw. Kai hatte sich, auf Bitten von Mr. Dickenson, bereit erklärt, weiterhin das Team der Bladebreakers zu leiten. Doch warum war Kai so eisig gegenüber seines Teams. Welchen Anlass gab es, sie alle so fertig zu machen. Ja, Max und Tyson konnten einem echt manchmal auf die Nerven gehen, aber was hab ich damit zu tun? Ich hab ihm nichts getan. Er beleidigt mich mehrmals täglich, dabei find ich ihn doch nett.... eigentlich. Wieso macht er das also?>

"DER FLUG NACH PEKING GEHT IN 5 MINUTEN, WIR BITTEN DIE PASSAGIERE SICH ZUM GATE 5 ZU BEGEBEN" kam es aus einen der vielen Lautsprecher. //Null Ahnung wie es auf einem Flughafen so abläuft//. Ray erhob sich von seinem Platz und trottete in Richtung ‚Gate‘. Dort angekommen checkte er ein //???// und ging ins Flugzeug. Er war heilfroh, dass Max und Tyson nicht erschienen waren. War er das wirklich?

Kai hielt die drei Jungs davon ab, Ray hinterher zu laufen.

"Der kommt schon wieder!"

"Diesmal bist du echt zu weit gegangen Kai HIWATARI!", Tyson schrie Kai regelrecht an, "Ray ist, muss ich zugeben, sogar besser als ich und Max und du machst ihn hier die ganze Zeit runter, DAS IST NICHT FAIR!!!"

"Was ist denn schon fair, Fettsack? Aber wenn ihr wirklich schlechter seit als der Chinese, dann trainiert gefälligst!"

"Der Chinese hat auch einen Namen."

"RUHE JETZT UND HALTET DIE KLAPPE!!!"

Tyson wurde auf der Stelle still. Wie immer gewann Kai das Wortgefecht und so gingen sie wieder an die Arbeit. Kai drillte Max und Tyson regelrecht, weshalb sie nach einer Stunde mit dem Training aufhören mussten, da der Hitzkopf (auch Tyson genannt) flach auf der Erde lag und nicht mehr konnte. Also verließen sie die Halle und machten sich auf den Weg nach Hause. Dabei dachte Kai nach <Wieso bin ich immer so fies zu Ray? Ich...ich wollte ihn gar nicht so beschimpfen, das ist einfach so rausgerutscht. Dabei....nein! Doch! Nein! DOCH! Ich mag ihn, ob ich's wahr haben will oder nicht. In seiner Nähe fühl ich mich irgendwie wohl. VERDAMMT! Das ist mir noch nie passiert, das ich jemanden so gemocht habe. Und dann auch noch einen Jungen.> Kai schüttelte seinen Kopf, um die verflixten Gedanken los zu werden. Er konnte ja nicht im geringsten Ahnen, was ihn noch erwarten würde, wenn sie zu Hause ankamen. Plötzlich riss Tyson Kai aus seinen Gedanken.

"Was Ray wohl gemacht hat?"

"Er ist bestimmt zu Hause und schmolzt vor sich hin."

"Denk ich nicht, er war eben total aufgelöst."

"Dann ist er vielleicht spazieren gegangen um Frust abzulassen."

"Kann sein."

"Kai ist eben echt zu weit gegangen."

"Ja, wieso tut er..."

"SCHNAUZE IHR LABERTASCHEN"

"Aye, Captain." Scherzte Tyson, was ihm einen eiskalten Blick von Kai einheimste. Tyson hätte nicht gedacht, dass Kai so gute Ohren hatte, schließlich ging er mehrere Meter hinter ihnen und sie haben sich mühe gegeben nicht zu laut zu sprechen.

Sie kamen am Haus ein und Kenny schloss die Tür auf. Er rief nach Ray doch es kam keine Antwort. Wie denn auch, Ray saß ja schließlich gerade im Flughafen und wartete schon seit einer halben Stunde auf seinen Flug. Max bereitete das Abendbrot vor, während Kai sich mit Kenny zusammen gesetzt hatte, um über eine Verbesserung an Dranzer zu diskutieren. Als Kai in sein Zimmer ging, um Ersatzteile für sein Blade zu holen, merkte er wie leer das Zimmer war. Ihm beschlich ein mulmiges Gefühl. Langsam ging er auf seinen Schreibtisch zu, wo ein DIN A4 Blatt lag. Auf diesem Stand in einer schönen Schrift, die nur von Ray stammen konnte, folgende Worte:

Da ihr ja keine Verwendung für mich habt, werde ich euch von meiner Anwesenheit befreien. Viel Glück in Russland. Ray!!

"SCHEIßE!! SCHEIßE, SCHEIßE, SCHEIßE!", kam es von Kai und seine Worte //die ja sehr einfallsreich waren// hallten durch das ganze Haus. Kurze Zeit später standen die drei (ihr-wisst-schon-wer) in der Tür und schauten auf ihren erstarrten Teamcaptain, der mit dem Rücken zu ihnen stand. Leise kamen drei Worte über seine Lippen: "Er ist weg!"

Das warst erst mal. Hier mach ich vorerst 'ne kleine Pause, bei sagen wir mal vier Kommis, guck ich, dass ich das nächste Kapitel reinsetzte, falls es irgendjemand interessiert! Eure -Viala-!!

